

Kreuzlingen zurück auf Siegesstrasse

Der FC Kreuzlingen gewinnt auswärts gegen den FC Dübendorf mit 0:2. Die Thurgauer können sich in der zweiten Halbzeit steigern und sichern sich so die wichtigen drei Punkte.

Es war auch ein Sieg für die Moral. Die Kreuzlinger spielten nicht berauschend und trotzdem konnten sie dieses Mal die wichtigen drei Punkte für sich verbuchen. Mit dem FC Dübendorf stand den Thurgauern erneut ein Aufsteiger gegenüber. Dieser startete motiviert in die Partie und bereits nach fünf Minuten wurde es für die Kreuzlinger schon zum ersten Mal brenzlig. Keeper Kessler kratzte das Leder gerade noch so von der Linie. Mit einem sehenswerten Sololauf testete Simon Affentranger wenig später den gegnerischen Keeper. Die Gastgeber schalteten sehr schnell um und standen immer wieder im Kreuzlinger Strafraum. Bei den Thurgauern passte in der ersten Halbzeit so einiges nicht zusammen. Um von dieser Partie Punkte mit nach Hause zu nehmen, musste einfach mehr her. Nach der Pause kam eine deutlich engagiertere Kreuzlinger Mannschaft auf den Platz zurück. Das zeigte sich schon wenige Minuten nach Wiederanpfiff, als Uwe Beran sich durch die ganze Dübendorfer Abwehr kämpfte und das runde Leder präzise auf Ludovic Mathys Fuss platzierte. Dieser musste danach nur noch einschieben. Die Erleichterung bei der Ortancioglu-Truppe über diesen Führungstreffer war deutlich zu spüren. Aber die Zürcher blieben weiterhin gefährlich. Nur wenig später wurde den Platzherren ein Freistoss direkt an der Strafraumgrenze zugesprochen. Der Schuss fand jedoch nur die Mauer. In der 83. Minute machte Giovanni Pentrelli den Sack dann definitiv zu, als er Mathys Vorlage in den Dübendorfer Maschen versenkte. Danach war die Luft aus dieser Partie raus. Die Kreuzlinger spielten die Zeit runter – ohne grosse Gegenwehr der Platzherren.

NADJA MÜLLER

Dübendorf – Kreuzlingen 0:2 (0:0)

Sportplatz Zelgli, Zuschauer: 180, SR: Michel Affolter

Tore: 47. Mathys 0:1, 83. Pentrelli 0:2

Dübendorf: Ursprung, Jäggli (93. Frefel), Lienhard, Loureiro Pinto, Blantas, Hediger (73. Salluce), Pergolis, Nef (55. Deuber), Angliker, Marjanovic, Hoti

Kreuzlingen: Kessler, Knoll, Narr, Schröder, Affentranger, Juchli, Tütünci, Soares (93. Frick), Beran, Arifagic (65. Pentrelli), Mathys

Verwarnungen: 27. Gelb Pergolis (Foul), 86. Rot Angliker (Foul), 92. Gelb Rettig (Foul)